

Christoph Beierle

An Overview on Planning Applications in PROTOS-L

Bericht des ZUMA Nachrichten

Kurzfassung

'in diesem bericht sollen die theoretischen und methodischen grundlagen für eine empirisch gestützte untersuchung der folgenden allgemeinen probleme erarbeitet werden: wie erleben sich frauen aus naturwissenschaft und technik im spannungsfeld konfligierender erwartungen, die besonders in diesen bereichen nach wie vor mit ihrer geschlechts- und berufsrolle verbunden sind? wie versuchen sie diese miteinander zu vereinbaren? dazu werden zunächst sozialwissenschaftliche und linguistische ansätze beschrieben, die eine diskursanalytische untersuchung dieser probleme (z.b. van dijk 1993, fairclough 1992, potter/wetherell 1987, wodak 1996) in form folgender fragen erlauben: wie beschreiben und rekonstruieren frauen aus naturwissenschaft und technik in diskursen ihre multiplen sozialen identitäten im wechselspiel zwischen geschlechts- und berufsrolle? wie thematisieren sie dabei stereotype rollenerwartungen? anschließend werden mit hilfe explorativer analysen die oberflächensprachlichen mittel und formen ausfindig zu machen versucht, mit denen frauen aus unterschiedlichen naturwissenschaftlichen und technischen ausbildungs- und berufskontexten in formalen diskursen konfligierende soziale rollen und rollenerwartungen ausdrücken. dazu wird das gesprächsmaterial aus sechs strukturierten gruppendifkussionen herangezogen, in denen frauen aus diesen bereichen ihre persönliche und berufliche situation erörtern. die ergebnisse dieser analysen sollen die grundlagen für ein klassifikationsschema bilden, das in von uns geplanten weiterführenden untersuchungen für eine systematische und quantifizierende analyse dieser diskussionen eingesetzt werden kann.'